

TIPPS & TERMINE

SAMSTAG/SONNTAG

KINO
Kempener Lichtspiele, Buttermarkt 16,
Bad Neighbors, 14.30, 17, 20, Sa. auch
 22.45 Uhr.
Bibi & Tina - Der Film, 14.30 Uhr, So. auch
 12 Uhr.
Die Schadenfreundinnen, 17, 20, Sa. auch
 22.45 Uhr.
Grand Budapest Hotel, So.: 12 Uhr.
Irre sind männlich, 20 Uhr.
Muppets Most Wanted, 17 Uhr.
Rio 2 - Dschungelfieber, So.: 12 Uhr.
Rio 2 - Dschungelfieber 3D, 14.30 Uhr.
**The Amazing Spider-Man 2: Rise of
 Electro 3D**, 17, Sa. auch 22.45 Uhr.
The Lego Movie 3D, 14.30 Uhr.
Transcendence, 20, Sa. auch 22.45 Uhr.

RAT & HILFE
MHD-Behindertenfahrdienst, Willich, ☎
 02154 814800.

NOTDIENSTE

SAMSTAG/SONNTAG

Feuerwehr: ☎ 112
Polizei: ☎ 110
Ärztlicher Notruf: ☎ 116117
Apothekendienst:
 Sa.:
 Antonius-Apotheke, Kaarst, St.-Eustachius-
 Platz 3, ☎ 02131 603858.
 So.:
 Adler-Apotheke, Willich-Anrath, Kirchplatz
 2, ☎ 02156 2158.
Ärzte:
 Sa.:
 Dr. Hilgemann, Tönisvorst, Nordring 3, ☎
 02151 995870.
 Dr. Witte, Willich, Friedrichstraße 3,
 ☎ 02154 428429;
 9 bis 12 Uhr: Dr. Hüsgen, Willich-Schiefbahn,
 Buchenweg 20, ☎ 02154 7877.
 So.:
 Dr. Wille, Willich-Schiefbahn, Hochstraße
 55, ☎ 02154 5441;
 9 bis 12 Uhr/Nachtdienst 19 bis 8 Uhr: Dr.
 Söhling, Willich-Anrath, Schageshofstraße
 2, ☎ 02156 3031.
 Dr. Wallny, St. Tönis, Am Wasserturm 54A, ☎
 02151 361890.
Zahnärzte: ☎ 01805986700, 14 ct./Min.
 Festnetz, Mobilfunk max. 42 ct./Min..

MELDUNGEN

Evangelische Jugend
befragt die Kandidaten

TÖNISVORST (RP) Langsam rückt die Kommunalwahl am 25. Mai näher. Um insbesondere der Tönisvorster Jugend einen Überblick der Bürgermeisterkandidaten, Thomas Goßen, Uwe Leuchtenberg und Rüdiger Eberspächer zu geben, veranstaltet die evangelische Jugend St. Tönis am Mittwoch, 14. Mai, um 19.15 Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Kirchengemeinde St. Tönis, Hülsstraße 57a, ein Bürgermeisterkandidatenduell.

Radfahrerin von
Jugendlichen verletzt

ST. TÖNIS (RP) Völlig rücksichtslos verhielten sich am Freitagmorgen drei unbekannte junge Männer einer Radfahrerin gegenüber und brachten sie vermutlich vorsätzlich zu Fall. Um 9.45 Uhr fuhr eine 57-jährige Tönisvorsterin mit ihrem Fahrrad auf der Hülsstraße stadteinwärts. In Höhe der Hausnummer 91 kamen ihr drei junge Männer zu Fuß entgegen, die den Weg nicht freigaben. Ein Mann stieß gegen den Oberarm der Radlerin. Diese stürzte und verletzte sich leicht. Ein Audi-Fahrer hielt an, wurde aber ignoriert. Die jungen Männer sollen etwa 17-18 Jahre alt sein. Ein Mann trug ein grünes Sweat-Shirt mit der Aufschrift „Champion“.

Farbenfrohe Bilder für die gute Laune

Das Kulturcafé Papperlapapp zeigt in diesem Monat 30 Werke der Krefelder Malerin Marion Dahmen. Am 17. Mai können die Besucher mit ihr direkt ins Gespräch kommen - auch über Fitness. Dahmen war Vize-Miss Fitness Europa.

VON TOBIAS NEUMANN

VORST Farbe ist alles für Marion Dahmen. Die 30 Werke der Künstlerin, die sie in diesem Monat im Kulturcafé Papperlapapp an der Clevenstraße 15 ausstellt, gelten zu recht als „farbenfrohe Gute-Laune-Bilder“. Die breite Palette sticht vor allem bei den grafischen Motiven direkt ins Auge. Dahmen schwelgt in satten warmen Tönen, liebt Hell-Dunkel-Verläufe und hat ihrer Lieblingsfarbe Türkis ein eigenes Großformat gewidmet, eine sich im Wasser spiegelnde Stadtsilhouette.

2009 hat Marion Dahmen die Malerei zu ihrem Beruf gemacht. Die gebürtige Duisburgerin, Jahrgang 1953, beschäftigte sich schon ihr ganzes Leben mit schönen Dingen. Nach der Ausbildung zur Zahnarzthelferin arbeitete sie lange Jahre als Mannequin für Bademode und Damenoberbekleidung. Sport hatte für die einstige Vize-Miss Fitness Europa stets einen hohen Stellenwert. Dank „guter Gene“ erlaubt sich Dahmen aber dennoch, ein Genussmensch zu sein: „Ein gutes Lebensgefühl ist wichtiger als Disziplin“, sagt sie.

Was die Kunst angeht, fehlt es der Kreativen aber nicht an Biss. „Ich male gerne. Und alles, was ich gerne mache, trägt zum guten Lebensgefühl bei“, erklärt sie. „Zur Ruhe kommen und entspannen“ kann sie dabei, auch bei Auftragsarbeiten. Denn ihre farbintensiven Acrylbilder passt sie auf Kundenwunsch gerne in Größe und Farbe den jeweiligen Lebensräumen an. Vielleicht kokettiert Dahmen aber auch nur mit dieser Leichtigkeit – immerhin neun bis zwölf Ausstellungen stemmt sie pro Jahr. „Marketing ist



Marion Dahmen mit einigen ihrer Bilder im Kulturcafé Papperlapapp in Vorst.

FOTO: PRIVAT

unheimlich wichtig“, bemerkt sie. Nach dem Modellen eröffnete sie in Krefeld die Boutique „Lady Sara“ in der ehemaligen Kino-Passage am Ostwall, bildete sich zur Kosmetikerin weiter.

In den 1990er Jahren begann Dahmen ihren ersten Malkurs bei Udo Stingenberg. Aquarell war nicht ihr Metier, dafür Acryl. Von „anfänglichen Herzen und Blumen“

entwickelte sie sich zur Häuser- und abstrakten Malerin weiter. Mit solchen Bildern und grafischen Werken sprach sie im Krefelder Kunst-raum im Schwanenmarkt vor und verkaufte dort erste Bilder.

„Das war der Startschuss“, erinnert sich Dahmen, der die viele positive Resonanz sehr gut tat, ans Jahr 2009. Und so wurde aus der Leidenschaft, aus der Berufung ein Beruf,

CAFE PAPPERLAPAPP

50 Meter südlich von Kirche und Marktplatz

Das Kulturcafé Papperlapapp an der Clevenstraße 15 in Vorst ist mittwochs bis samstags von 12 bis 22 Uhr und sonntags von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Tel. 02156 9158850.

der sie nun erstmals ins Vorster Kulturcafé führte. Wer Farbe tanken und gute Laune auf Leinwand bewundern will, ist dort genau richtig.

Am Samstag, 17. Mai, können Besucher mit Marion Dahmen von 14 bis 17 Uhr ins Gespräch kommen.

„http://www.papperlapapp-kulturcafe.de“

„http://www.marion-dahmen.de“

Bürgerinitiative ist verärgert über Rathaus

SCHIEFBAHN (chh/djm) Die Bürgerinitiative Verkehrsbelästigung Schiefbahner Norden, die einen zunehmenden Verkehr durch eine Bebauung des Schiefbahner Dreiecks befürchtet, wirft der Stadtverwaltung Willich vor, die öffentliche Vorstellung des Gutachtens zur Verkehrssituation in Schiefbahn am Montag, 12. Mai, 18 Uhr, zu einer Bürgerbeteiligung zur Bebauung des Schiefbahner Dreiecks umfunktioniert zu haben.

In einer Mitteilung der Initiative heißt es, sie begrüße ausdrücklich, dass die Fraktionsvorsitzenden von CDU und FDP, Johannes Bäumges und Hans-Joachim Donath, ge-

meinsam der Verwaltung den Vorschlag gemacht hatten, ein seit Wochen bei der Verwaltung vorliegendes Verkehrsgutachten zur Verkehrssituation in Schiefbahn vorzeitig für alle Bürger transparent zu machen. „Wir beklagen, dass hier zwei wichtige Themen zusammengeknüpft wurden, die damit Ihrer Wichtigkeit nicht gewürdigt werden. Wir beklagen auch den frühen Anfangstermin und dass eine Diskussion mit der Politik kaum möglich ist, da drei Parteien ab 20 Uhr Fraktionssitzung haben“, heißt es in der Mitteilung weiter.

Der Initiative sei zugesichert worden, dass alle Fragen zur Verkehrs-

studie und zur Bebauung zugelassen würden und die Redefreiheit nicht eingeschränkt werde. Willichs Stadtplaner Thomas Scholemann sagte auf Anfrage, am Montag, 12. Mai, 18 Uhr, finde der „öffentliche Darlegungs- und Anhörungstermin“ zum Bebauungsplan Schiefbahner Dreieck in der Kulturhalle Schiefbahn statt. Dort würden die Plan-Entwürfe und das Verkehrsgutachten vorgestellt. Auch der Gutachter werde anwesend sein, um Fragen zu beantworten. Dieses Vorgehen hatte die Technische Beigeordnete Martina Stall mit den Fraktionsvorsitzenden Bäumges und Donath und mit Joachim Kock, dem

Vorsitzenden des Planungsausschusses, abgestimmt. Wie die Initiative weiter mitteilt, liege das Gutachten sei dem 7. Mai in der Verwaltung zur Einsicht aus. Die Initiative werde das nutzen, um sich auf die Veranstaltung am 12. Mai vorzubereiten.

Beim jüngsten CDU-Bürgerforum sagte Christian Pakusch, stellvertretender CDU-Vorsitzender in Willich und Ratsmitglied aus Schiefbahn, er rechne damit, dass die Veranstaltung vier Stunden und länger dauern könnte – was ein neues Problem aufwirft: Die Kulturhalle darf nur bis 22 Uhr für Tagesveranstaltungen genutzt werden.

Frühjahrskirmes in St. Tönis ist bis zum Montag geöffnet



Gestern Nachmittag kurz nach der Eröffnung eroberten vor allem die kleinen und großen Kinder das Kirmesgelände am Pastors Wall. RP-FOTO: WOLFGANG KAISER

TÖNISVORST (hb) Seit gestern 15 Uhr ist Kirmeszeit in Tönisvorst. Bis zum Montag lockt die Kirmes an die Willicher Straße in Höhe Pastorswall Klein und Groß zu den Buden und Fahrgeschäften. Auch den Festplatz-Klassiker „Kessel-Tanz“ kann man auf der St. Töniser Kirmes erle-

ben. Neben vielen kleinen Fahrgeschäften für Kinder ist auch ein „Big Wave“ dabei, bei dem man mit frei baumelnden Füßen in die Lüfte gehoben wird. Die Kirmes ist heute und morgen von 11 bis 22 Uhr geöffnet sowie am Montag von 15 bis 20 Uhr.

Saint Gobain baut Standort Schiefbahn aus

SCHIEFBAHN (RP) Die Firma Saint-Gobain Performance Plastics Pampus GmbH in Schiefbahn hat gestern mit einem Spatenstich den Bau ihrer neuen Produktionshalle begonnen. Insgesamt fünf Millionen Euro investiert das Schiefbahner Unternehmen, um die Produktion auszubauen und den Standort in Willich zu sichern. Bereits vor zwei Jahren hatte Pampus 750 000 Euro aufgewandt, um die Räume der Forschung und Entwicklung zu modernisieren und zu erweitern. Im Herbst vergangenen Jahres begannen die Vorbereitungen, um das millionenschwere Projekt umzusetzen. „Ich begrüße es sehr, dass die Stadt Willich den Bauantrag nach nur drei Monaten genehmigt hat. Mit dem Hallenbau kann nun zügig begonnen werden“, sagte Ernst Breinig. Das Unternehmen hatte Vertreter der Stadt und Nachbarn zum Spatenstich eingeladen. Im Sommer soll das Richtfest für den Neubau gefeiert werden. Saint-Gobain Performance Plastics Pampus in Willich stellt vorwiegend wartungsfreie Kunststoff-Metall Gleitlager für die Automobilindustrie her. Das Unternehmen beschäftigt zurzeit 350 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2013 einen Umsatz von 82 Millionen Euro.

Ihr Kontakt zu uns:

Leserservice
 (Abonnement, Urlaubs- und Zustellservice)
 Tel.: 0800 32 32 333 (kostenlos)
 E-Mail: leserservice@rheinische-post.de

Anzeigen- und Mediaservice
 Tel.: 0800 211 50 50 (kostenlos)
 E-Mail: mediaberatung@rheinische-post.de

Lokal-Redaktion Kempen
 Tel.: 02152 206422
 E-Mail: redaktion.kempen@rheinische-post.de

Zentral-Redaktion
 Tel.: 0211 505-2880
 E-Mail: redaktionssekretariat@rheinische-post.de

DIES UND DAS

► Süchtelner Baustoffe, www.schnaebler.de
 ► Orths-Holzfenster + Türen, VIE ☎02162/52037

terre des hommes
 Hilfe für Kinder in Not

Lasst sie spielen!

www.tdh.de

RP GRATULIERT

SAMSTAG, 10. MAI
Karl Müller, Prinz-Ferdinand-Platz 4, Anrath, wird 80 Jahre.
Heinrich Pelzer, Mutschenweg 51, Neersen, wird 81 Jahre.
SONNTAG, 11. MAI
Maria Lange, Josefsplatz 19, Anrath, wird 88 Jahre.
Joseph Gaspers, Votzhöfe 7, Willich, wird 81 Jahre.
Elisabeth Klonisch, Grenzweg 72, Neersen, wird 80 Jahre.

RHEINISCHE POST

Redaktion Kempen:
 Engerstraße 20, 47906 Kempen; Redaktionsleitung: Andreas Reiners; Vertretung: Heiner Deckers; Feuilleton: Dr. Dirk Richardt.

Service Punkt:
 Print + Paket Agentur Markus Lunau, Engerstraße 20, 47906 Kempen.

Für unverlangte Einsendungen wird keine Gewähr übernommen. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Abonnementgebühren sind im Voraus fällig. Abonnementkündigungen werden nur schriftlich beim Verlag oder einem Service Punkt mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende entgegengenommen. Freitags mit prisma - Wochenendmagazin zur Zeitung. Zur Herstellung der Rheinischen Post wird Recycling-Papier verwendet.